



VOM HINDUKUSCH IN DEN HIMALAYA

Ort: Pakistan

Reisedauer: 18 Tage

Teilnehmerzahl: 7 - 12

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Wander- und Trekkingreisen, Gruppenreise

Erlebnis-und Wanderreise zu vergessenen Hochkulturen in Nordpakistan

Zwischen tief eingeschnittenen Bergtälern und über 7000 Meter hohen Gipfeln lebt im Hindukusch eine mystische Ethnie, die als Ur-Bevölkerung der Region gilt und deren Herkunft Wissenschaftlern bis heute Rätsel aufgibt. Mit noch rund 4000 Bewohnern sind die Kalash die einzigen Nicht-Muslime in Nordpakistan und wecken sowohl wegen ihres äußeren Erscheinungsbildes als auch wegen ihrer Traditionen wie der Weinherstellung die Aufmerksamkeit interessierter Besucher. Aktiv auf den Spuren alter Hochkulturen Sie sind mittendrin und lernen auf kleinen Spaziergängen das Landleben der Kalash und deren Bräuche und Kultur intensiv kennen. Basierend auf eigenen Reiserfahrungen haben wir für Sie diese neue Reise kreiert, die in einen weitgehend unbekannten Teil des Globus führt. Das Besondere der Tour: eine einzigartige Kombination der drei höchsten Gebirgsketten der Erde, Hindukusch, Karakorum und Himalaya, die allesamt in Form von moderaten Wanderungen erkundet werden. Ideale Kombination aus Kulturerlebnissen und Wanderungen Der zweite Teil der Reise führt Sie in einen wahren Garten Eden, dem Tal von Hunza: Vom 700-jährigen Fort Baltit

sind Blicke auf zahlreiche 7000er im Karakorum möglich und ein Ausflug zum Khunjerab-Pass an die chinesische Grenze führt Sie sogar bis in die Ausläufer des Pamir. Für Ihren Aufenthalt in diesem Juwel haben wir meist kleine, familiengeführte Unterkünfte ausgewählt, in denen Sie auch einfach mal die Seele baumeln lassen können. Das Highlight zum Schluss: Die Märchenwiese am Nanga Parbat Den krönenden Abschluss bildet eine Wanderung zur berühmten Märchenwiese am Westpfeiler der Himalaya-Hauptkette, dem Nanga Parbat (8126 m). Auf den Spuren des Tiroler Erstbesteigers Hermann Buhl tauchen Sie ein in die deutsche Alpingeschichte und erleben malerische Landschaften, die durch die Gastfreundlichkeit der Bevölkerung Nordpakistans in ein neues Licht gerückt werden. Lassen Sie sich überraschen von einer Reise in drei völlig unterschiedliche Welten an der Schnittstelle der höchsten Gebirgsmassive der Erde.

Inklusivleistungen

- Flug ab/an Frankfurt/M. nach Islamabad inkl. Tax. (andere Abflughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf Anfrage gegen Aufpreis möglich)
- 16 Übernachtungen in landestypischen Hotels der Mittelklasse im DZ mit DU/WC, davon 2 einfache Übernachtungen in Blockhütten an der Märchenwiese mit Gemeinschafts-WC
- Alle Transfers in privaten Kleinbussen und Geländewagen lt. Programm
- 15x Frühstück, 16x Mittagessen, 16x Abendessen
- Alle Genehmigungen und Permits
- Eintrittsgebühren zum Fort Baltit in Karimabad
- Örtlicher, Englisch sprechender Reiseleiter
- Deutsch sprechende schulz aktiv-Reiseleitung (2.Tag-17.Tag)

Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag: € 440,-	440€
Zusatznacht in Islamabad (ab € 100,- im DZ)	100€
Rail&Fly-Ticket: € 75,-	75€

Reiseverlauf

1. Tag: Abflug Deutschland

Heute fliegen Sie von Frankfurt/M. aus nach Islamabad (andere Abflughäfen in Deutschland, Schweiz und Österreich auf Anfrage möglich). (-/-/-)

2. Tag: Ankunft in Pakistan, Islamabad erleben

Ihr Reiseleiter nimmt Sie am Flughafen in Islamabad in Empfang. Willkommen in Pakistan! Vom Flughafen geht es zunächst in die pakistanische Hauptstadt Islamabad, wo bis zum Mittagessen Zeit haben, sich vom Flug zu erholen. Am Nachmittag besuchen Sie das Pakistan Monument mit dem dazugehörigen Museum, bevor es kurz vor Sonnenuntergang zur beeindruckenden Faisal Moschee geht. Die Moschee wurde in den 1980er Jahren vom saudischen König Faisal finanziert und gilt als das Wahrzeichen der Stadt. Anschließend findet das Begrüßungsabendessen in dem Lokal der Wahl Ihres Reiseleiters statt. Übernachtung im Hotel (-/M/A)

3. Tag: Fahrt nach Swat

Nach einem ersten pakistanischen Frühstück fahren Sie gen Norden ins malerische Swat-Tal. „Die Schweiz Pakistans“ ist eines der schönsten Täler Pakistans und war über viele Jahrhunderte buddhistisch, bevor sie hinduistisch und muslimisch überprägt wurde. In der Umgebung befinden sich zahlreiche Relikte aus der buddhistischen Zeit, die Sie auf einem Stadtrundgang besichtigen. Fahrzeit: ca. 4-5 Stunden. Übernachtung

4. Tag: Fahrt zu den Kalash, Urbevölkerung des Hindukusch

Durch den neu eröffneten Lowari-Tunnel führt eine spektakuläre Straße in den Distrikt Chitral, einem der absoluten Geheimtipps von Pakistan. Von der kleinen Stadt Ayun zweigt eine Schotterpiste in die Kalash-Täler ab. Das Tal Bumburet ist das größte von ihnen und beherbergt die Ur-Bevölkerung des Hindukusch, die Kalash. Diese sind in einem Radius von rund 500 Kilometern die einzigen Nicht-Muslime in der Region. Ihre faszinierende Kultur und Sprache sind jedoch vom Aussterben bedroht. Assimilierung und Abwanderung führten in den letzten Jahrzehnten zu einer starken Dezimierung der Kalash. Heute bekennen sich nur noch rund 4.000 von ehemals über 30.000 (1950er Jahre) zu den Kalash. Fahrzeit: ca. 8 Stunden. Übernachtung in einem einfachen Hotel in den Kalash-Tälern. (F/M/A)

5. Tag: Kultur der Kalash erleben

Der heutige Tag bietet Ihnen die Möglichkeit, das Landleben in den Kalash-Tälern intensiv kennenzulernen. Sie besichtigen das durch die griechische Regierung finanzierte und gut aufgearbeitete Kalash-Museum und haben die Möglichkeit, Spaziergänge durch die Dörfer Batrik und Brun zu machen. Bei einem Abstecher zum alten Friedhof in Batrik und den hölzernen Torwächtern wird Ihnen Ihr Reiseleiter dabei interessantes über die alten Riten und Bräuche erklären. Mit etwas Glück können Sie am Abend einen traditionellen Tanz der Kalash-Frauen beiwohnen. Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

6. Tag: Wanderung von Bumburet nach Birir über den Gree An Pass (3060m), Fahrt nach Chitral

Nach einem stärkenden Frühstück wandern Sie heute in einer langen Etappe über den Gree An Pass (3060m) in das abgelegene Kalash-Tal Birir. Vom Pass, den Sie nach ca. 3-4 Stunden steilen Anstiegs erreichen, haben Sie bei gutem Wetter einen fantastischen Blick auf den Tirich Mir (7710 m) und dem Noshag (7492 m), den beiden höchsten Gipfel des Hindukusch. In Birir werden Sie abgeholt und fahren mit Jeeps in die Distrikthauptstadt Chitral. Wer die Wanderung nicht machen möchte, bleibt in Bumburet und stößt am Nachmittag zur Gruppe in Birir. Gehzeit: ca. 5-7 h, +900/-1250 m. Fahrzeit: 3 Stunden. Übernachtung im Hotel (F/M/A)

7. Tag: Sightseeing Chitral, Fahrt nach Mastuj

Nach einem späten Frühstück besichtigen Sie die kunstvoll verzierte Shahi Moschee in Chitral und den Bazaar. Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach Mastuj. Übernachtung im Hotel. Fahrzeit: ca. 5 h. (F/M/A)

8. Tag: Fahrt nach Ghizer über den Shandur Pass (3730m)

Eine serpentinenreiche Straße führt über den über 3700 Meter hohen Shandur Pass, der die Grenze zwischen Chitral und der teilautonomen Region Gilgit Baltistan bildet. Am Pass befindet sich das höchstgelegene Polofeld der Erde, ein wildes Reiterspiel das in Nordpakistan Kultstatus besitzt. Kurzer Zwischenhalt, bevor die Fahrt weiter nach Ghizer geht, das „Land der tausend Seen“. Ein bunter Mix aus verschiedenen Volksgruppen und malerische Seenlandschaften erwarten Sie hier. Fahrzeit: ca. 6 h. Übernachtung im Hotel. (F/M/A)

9. Tag: Auf ins Hunzaland!

Von Ghizer führt die Fahrt stetig bergab in Richtung Gilgit, dass Sie auf dem Weg in Richtung Karakorum streifen. Der Karakorum, übersetzt als das „Schwarze Gebirge“, ist die steilste Gebirgskette der Welt. Sie fahren vorbei an den tektonischen Plattengrenze in Chalt und überqueren den Hunza Fluss mit dem Ziel Aliabad. Ihr Hotel ist eine kleine Oase umgeben von Aprikosenbäumen und beeindruckenden Blicken auf die weißen Riesen des Karakorum. In Ihrer gemütlichen kleinen Unterkunft können Sie die Seele baumeln lassen oder einen kleinen Spaziergang entlang der Wasserkanäle machen und haben bei gutem Wetter einen fantastischen Blick auf die Nordflanke des Rakaposhi (7788m), der das Hunzatal überragt. Fahrzeit: ca. 6 h. Übernachtung im Hotel (F/M/A)

10. Tag: Karimabad mit Fort Baltit erleben, Wanderung zum Aussichtspunkt

Am Morgen steht der Besuch des 700jährigen Fort Baltit und des dortigen Museums auf dem Programm. Anschließend Wanderung zu einem Aussichtspunkt oberhalb von Karimabad, der Sie entlang malerischer

Aprikosenhaine zu einem Wasserfall führt. Nach dem Mittagessen Fahrt nach Duikar (2850 m), dem höchsten Dorf von Hunza, wo Sie ein überwältigendes Panorama auf zahlreiche 7000er im Karakorum haben. Am Abend wird Ihnen ein leckeres Abendbrot aus lokalen Spezialitäten serviert. Gehzeit ca. 1,5 h, +/- 200 m, Übernachtung wie am Vortag (F/M/A)

11. Tag: Fahrt nach Passu, Wanderung über die Hängebrücken

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Passu in Gojal. Die kurze Reise ist beeindruckend und bietet Panoramen auf zahlreiche Gipfel, wie den Shispare (7611 m). Sie passieren zudem den türkisblauen Attabad Lake, der 2010 durch einen Erdbeben entstand. Von Passu beginnt eine moderate Wanderung über zwei spektakuläre Hängebrücken, die in Husseini endet. Von Husseini ist es ein kurzer Spaziergang zum Borith Lake, wo Sie in einer gemütlichen Unterkunft mit Blick auf den See den Tag ausklingen lassen. Gehzeit: ca. 4 h, +/-200 m, Fahrzeit: ca. 1,5 Stunden. Übernachtung im Hotel (F/M/A)

12. Tag: Tagesausflug in den Pamir zum Khunjerab Pass

Heute steht ein weiteres Highlight auf dem Programm: Der Khunjerab Pass liegt auf 4700 m und ist damit einer der höchsten Landpässe der Welt. Auf der Fahrt zwischen Passu und Sost können Sie den Übergang zwischen den schroffen Bergwänden des Karakorum und den sanften Übergang in den Pamir mitverfolgen. Fahrzeit: ca. 8 h. Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

13. Tag: Fahrt nach Gilgit, Besichtigung des Kargha Buddha

Von Ihrem schönen Hotel am Borith Lake fahren Sie heute zurück nach Gilgit. Nach einer Mittagspause in Karimabad, wo Sie sich noch einmal mit Souvenirs eindecken können, besteht am Nachmittag noch die Möglichkeit den Kargha Buddha, ein Relikt aus der buddhistischen Zeit zu besichtigen. Übernachtung im Hotel. (F/M/A)

14. Tag: Zum Nanga Parbat: Fahrt zur Rhaikotbrücke, Wanderung zur Märchenwiese (3250m)

Am zeitigen Morgen Abfahrt in Richtung Nanga Parbat Viewpoint, Bei guter Sicht haben Sie erstmals einen fantastischen Blick auf die Rhaikot-Flanke des 8126m hohen Westpfeilers der Himalaya-Hauptkette. Anschließend Fahrt zur Rhaikot-Brücke: Hier wechseln Sie in Jeeps und fahren eine spektakuläre Piste ins Dorf Jhel hinauf. Von Jhel steigen Sie in rund zwei bis drei Stunden bis zur Märchenwiese (ca. 3250 m) auf. Wenige Almen in Gilgit-Baltistan liegen so genial wie diese. Fahrzeit insgesamt: 4-5 h. Gehzeit: 2-3 h, +650 m. Übernachtung in einfachen Hütten. (F/M/A)

15. Tag: Tageswanderung zum Nanga Parbat Basecamp (ca. 3970m)

Nach einem ausgiebigen Genuss des Sonnenaufgangs können Sie heute bis zum Basislager des Nanga Parbat aufsteigen. Ihr Weg führt zunächst entlang eines gemütlichen Waldweges ins kleine Dörfchen Beyer. Von dort laufen Sie entlang der Seitenmoräne recht steil bergauf, bis Sie nach rund 3,5 Stunden zu einer einfachen Blockhütte kommen. In der Gegend gibt es zahlreiche Relikte aus den 1930er Jahren, als deutsche Expeditionen versuchten, den Berg zu besteigen. Die Erstbesteigung glückte allerdings erst dem Tiroler Bergsteiger Hermann Buhl am 03.07.1953. Das eiserne Kreuz von Alfred Drexel und ein Grabmal des Südtiroler Extrembergsteiger Karl Unterkircher zeugen von den Gefahren der Besteigung des „Nackten Berges“. Auf dem gleichen Weg geht es zurück zur Märchenwiese, wo Sie ein kräftiges Abendbrot erwartet. Gehzeit: 5-6 h, +/-600 m. Übernachtung wie am Vortag. (F/M/A)

16. Tag: Fahrt über den Babusar Pass nach Naran

Nach einem zeitigen Frühstück wandern Sie zurück nach Jhel. Transfer in die Jeeps und Fahrt zur Rhaikot-Brücke. Anschließend Fahrt über den knapp 4200 Meter hohen Babusar Pass ins Tal von Kaghan, wo Sie in Naran Zwischenstation machen. Gehzeit: 2 h, -650 m, Fahrzeit insgesamt: ca. 8 h. Übernachtung im Hotel (F/M/A)

17. Tag: Fahrt nach Islamabad, Freizeit

Von Naran geht es über Balakot und Mansehra zurück in die pakistanische Hauptstadt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Fahrzeit: 6 h. Übernachtung im Hotel. (F/M/A)

18. Tag: Rückflug nach Deutschland

Am zeitigen Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland (Ankunft meist am gleichen Tag). (-/-/-)

Termin	Preis
18.09.2021 — 05.10.2021 Spätsommersommer in Nordpakistan, ideal für Wanderungen! Kontaktiere uns	3250€

Leistungen

- Flug ab/an Frankfurt/M. nach Islamabad inkl. Tax. (andere Abflughäfen in Deutschland, Österreich und der Schweiz auf Anfrage gegen Aufpreis möglich)
- 16 Übernachtungen in landestypischen Hotels der Mittelklasse im DZ mit DU/WC, davon 2 einfache Übernachtungen in Blockhütten an der Märchenwiese mit Gemeinschafts-WC
- Alle Transfers in privaten Kleinbussen und Geländewagen lt. Programm
- 15x Frühstück, 16x Mittagessen, 16x Abendessen
- Alle Genehmigungen und Permits
- Eintrittsgebühren zum Fort Baltit in Karimabad
- Örtlicher, Englisch sprechender Reiseleiter
- Deutsch sprechende schulz aktiv-Reiseleitung (2.Tag-17.Tag)

Zusatzinfos

- Besondere Wanderungen in den drei höchsten Gebirgen der Welt
- Zu Besuch beim Volk der Kalash - Ur-Bevölkerung des Hindukusch
- Malerisches Hunza-Tal mit Fort Baltit aus dem 14. Jahrhundert im Karakorum
- Tagesausflug zum Khunjerab-Pass (4700m) in den Pamir
- Wanderung zur Märchenwiese am deutschen Schicksalsberg Nanga Parbat (8126m)

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)